

Pressemitteilung

Berlin, 06. Mai 2024

Defossilisierung der Luftfahrt: Impact on Sustainable Aviation und aireg kooperieren

Frankfurt am Main und Berlin, 06. Mai 2024 – Die Vereinigung impact (impact on Sustainable Aviation e.V.) und die Luftfahrtinitiative aireg (Aviation Initiative for Renewable Energy in Germany) haben in einer Kooperationsvereinbarung festgehalten, dass sie sich zukünftig mit gemeinsamen Aktivitäten für eine Beschleunigung des Markthochlaufs von Sustainable Aviation Fuels (SAF) in der Luftfahrt einsetzen werden.

Ulrike Ziegler, Vorsitzende des impact-Vorstands, unterstreicht die Relevanz der Kooperation. „Die Dekarbonisierung der zivilen Luftfahrt erfordert jährliche Investitionen in Höhe von ca. USD 175 Mrd. bis 2050. Die Einbindung von Kapitalgebern wird damit zu einer unabdingbaren Voraussetzung. Um der überbordenden Komplexität des SAF-Ökosystems und dem Risikoprofil von SAF-Projekten Rechnung zu tragen, ist die Kooperation und Kollaboration mit aireg, einem wichtigen Stakeholder, essenziell. Wir sehen der Zusammenarbeit und dem Austausch mit aireg erwartungsvoll entgegen und sind uns sicher, gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Erreichung von Net Zero leisten zu können.“

Siegfried Knecht, Vorsitzender des aireg-Vorstands, hebt die Bedeutung dieser Vereinbarung hervor: „Die Luftfahrt ist unerlässlich für die globale Mobilität, aber äußerst schwierig in der Minderung ihrer Klimawirkung. Zur effektiven Beschleunigung des Markthochlaufs von SAF sind finanzielle Maßnahmen und Beiträge privater Investoren erforderlich. Daher ist die Zusammenarbeit mit impact, die ebenso wie aireg das Ziel verfolgen, die Luftfahrt darin zu unterstützen, nachhaltiger zu werden, besonders wichtig. Auf die nun vereinbarte Kooperation freue ich mich sehr. Mit den vereinten Kräften unserer Mitglieder auf beiden Seiten können wir die Defossilisierung der Luftfahrt vorantreiben und dem Ziel Net Zero näherkommen.“

Über Impact on Sustainable Aviation e.V.:

impact on sustainable aviation e.V. (impact) wurde in 2022 als gemeinnütziger Verein gegründet. Impact verfolgt den Zweck der Förderung des Klimaschutzes auf dem Gebiet des zivilen Luftverkehrs und wird die Beteiligten der zivilen Luftfahrtindustrie dabei unterstützen, nachhaltig und im Rahmen einer wettbewerbsorientierten Wirtschaftsordnung zur wirksamen Reduktion der CO₂-Emissionen im zivilen Luftverkehr im Sinne der Pariser Klimaschutzziele beizutragen. Impact hat sich insbesondere dem Entwickeln von wirksamen Industriestandards verschrieben, die als Grundlage und Maßstab für Transition Finance dienen. Die geschäftlichen Aktivitäten der Mitglieder umfassen u.a. die Bereiche

Vorstand: Prof. Dr. Jürgen Ringbeck (Präsident Industrie und Luftfahrt), Prof. Dr.-Ing. Manfred Aigner (Präsident Wissenschaft und Forschung), Siegfried Knecht (Vorsitzender), Uwe Gaudig (stellv. Vorsitzender), Prof. Dr.-Ing. Martin Kaltschmitt (stellv. Vorsitzender), Melanie Form (Geschäftsführerin)
Bundesratufer 10 • 10555 Berlin

aireg e.V. ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg unter VR 31026 B eingetragen und beim Lobbyregister des Deutschen Bundestages unter der Registernummer R000070 zu finden.

Bank: Commerzbank AG Bank, IBAN: DE38 1004 0000 0210 2606 00 , BIC: COBADEFFXXX

Bereitstellung von Eigen- oder Fremdkapital oder Strukturierung von Finanzierungen, Investments und/oder Leasingmodellen für Luftverkehrsunternehmen und Betreibern der Aviationinfrastruktur (insb. Banken, Leasinggesellschaften, Versicherungen, Pensionskassen, Fonds sowie Aviation Asset Management Gesellschaften) bis zu Lehre & Forschung im Bereich Aviation.

Über aireg e.V.:

aireg – Aviation Initiative for Renewable Energy in Germany e.V. wurde 2011 als Verbund von Unternehmen und Organisationen aus Industrie, Forschung und Wissenschaft gegründet. Als gemeinnützige Initiative setzt sich aireg für die Verfügbarkeit und Verwendung von Erneuerbaren Energien in der Luftfahrt ein, um die ehrgeizigen CO₂-Minderungsziele der Luftverkehrswirtschaft zu erreichen. Die Mitglieder kommen aus allen Bereichen der Wertschöpfungskette regenerativer Energien für die Luftfahrt: Dies reicht von der Forschung an Universitäten und Großforschungseinrichtungen, Anlagenherstellern und Anlagenbetreibern, Bioraffinerien, der Mineralölwirtschaft, Antriebs- und Flugzeugherstellern, Regierungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen und Flughäfen bis zu Fluggesellschaften. Die industriellen Mitglieder decken international die Bandbreite vom Start-up bis zu Großkonzernen ab.

Für weitere Informationen:

impact

Ulrike Ziegler

Vorstandsvorsitzende

ziegler@impact-on-sustainable-aviation.org

www.impact-on-sustainable-aviation.org

aireg e.V.

Maren Berthold

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

kontakt@aireg.de

www.aireg.de